

Benotung Pädiatrie Einsatz

Kindertagesstätte und Frühkindliche Fördergruppen

Name Auszubildende*r: _____ Kurs: _____

Datum	Stunden	Lerngegenstand / Lernsituation		Ausprägung							
				Benotung nach Schulnotensystem 1- sehr gut, 2-gut, 3-befriedigend, 4-ausreichend, 5-mangelhaft 6-ungenügend*							
		I	II		1	2	3	4	5	6	Ø
		X		1.1 - Die Einrichtung und die genutzten entwicklungsfördernden Konzepte kennenlernen - bei Kleinkindern allgemeine entwicklungs- und gesundheitsbedingte Selbstpflegeerfordernisse ermitteln - Angebote zur Förderung der Selbstpflegekompetenz entwickeln, durchführen, dokumentieren und gemeinsam mit dem Kind/Jugendlichen evaluieren.							
					1	2	3	4	5	6	Ø
		X		1.2 - Kinder in verschiedenen Entwicklungsphasen beobachten, deren Entwicklungsstand ermitteln und evtl. Entwicklungsverzögerungen erkennen - Konzepte des Gesundheitsschutzes von Kindern kennenlernen (z.B. Gewaltprävention) und sich darüber austauschen. - Die Familiensituationen der Kinder kennenlernen. Ein Verständnis für Beziehung/Bonding entwickeln.							
					1	2	3	4	5	6	Ø
		X		1.3 Förderung des psychischen und physischen Wohlbefindens in der Versorgung wahrnehmungsbeeinträchtigter Kinder und diese fachlich begründet durchführen							
					1	2	3	4	5	6	Ø
		X		1.4 - Soziale und familiäre Informationen und Kontextbedingungen von Kindern und mithilfe geeigneter Instrumente gezielt erheben und eine Familienanamnese unter Nutzung von Grundlagen der Familiengesundheitspflege erstellen (z. B. eine Familie eines Kindes mit speziellem Förderbedarf begleiten und interviewen). - Unterschiedliche kindliche und familiäre Lebenswelten vor dem Hintergrund der eigenen familiären Sozialisation und biografischen Erfahrungen beobachten und vergleichen.							
					1	2	3	4	5	6	Ø
			X	2.1 - Gespräche und spielerische Interaktion zwischen Kindern und Erwachsenen in verschiedenen Entwicklungsphasen beobachten - selbst Beziehung zu Kindern und Jugendlichen aufnehmen - Kindliche Verletzlichkeit und Schutzbedürftigkeit wahrnehmen und sich dazu mit den Pflegefachpersonen der Einrichtung und ggf. auch mit dem Kind selbst austauschen (Umgang mit Verdacht auf Kindesmisshandlung). - Die kognitive und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsverzögerungen durch gezielte (spielerische) Interaktionsangebote fördern.							
					1	2	3	4	5	6	Ø
			X	2.2 Bei Eltern- und Familienschulungen hospitieren							



****Noten addieren und durch die Anzahl der Kompetenzstufen teilen. Nichtzutreffende Kompetenzstufen streichen!***

Note:

Unterschrift Auszubildende*: _____

Unterschrift Praxisanleitung: _____

Name Praxisanleitung: _____

Stempel Einrichtung